

Unterscheidung

Ortbeton	Werkstofffertigung
Schalung auf der Baustelle errichtet und mit Beton verfüllt	Wand- und Deckenelemente hergestellt als Großtafel-elemente im Werk und montiert auf der Baustelle

Anforderungen

- Dosen und Installationsrohre mit
 - mechanischer Festigkeit (Rütteln, Betongewicht),
 - Dichtheit (Volllaufen mit Betonmilch) und
 - erhöhter Umgebungstemperatur (Abbindetemperatur des Betons bzw. beheizte Schalung).
- Dosenarten und Kästen müssen für die Installation in Beton zugelassen sein (DIN VDE 0606-1).

Kennzeichen



Installationsrohre und Leitungen

■ Installationsrohre

- Standardmäßig Druckfestigkeitsklasse 3 (empfohlen Klasse 4)
- Druckfestigkeitsklasse 2, wenn das Rohr in einer Aussparung verlegt und mit Beton bedeckt wird
- Temperaturstabilität berücksichtigen

Hinweis: Auf mechanische Unversehrtheit der Rohrinstallation vor der Einbringung des Betons achten

■ Aderleitungen

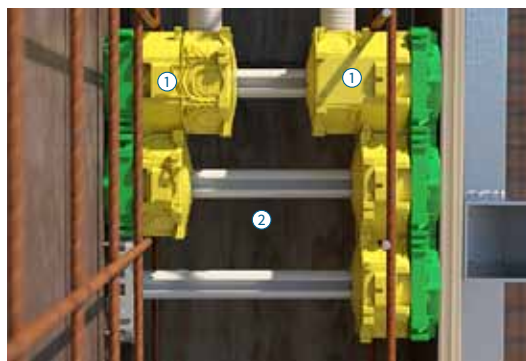
- Typ H07V... zulässig in Installationsrohr (Druckfestigkeitsklasse 3, wenn keine extremen Stampf- und Rüttelprozesse zu erwarten sind; empfohlen wird Druckfestigkeitsklasse 4)

■ Mantelleitungen

- Typ NYM nur direkt in Beton, wenn keine Schüttel-, Rüttel- und Stampfprozesse zu erwarten sind; anderenfalls Verlegung in Installationsrohr (Druckfestigkeitsklasse min. 3, besser 4)
- Typ NYY (NAYY, NI2XY) ohne zusätzliche Bewehrung

Beispiele

Wandgerätedose beidseitig



- Die Befestigung der Dosen ① erfolgt auf der Arbeitsschalung (annageln, dübeln, kleben).
- Einbauten für die gegenüberliegende Seite werden ebenfalls auf der Arbeitsschalung mit Hilfe von Stützelementen (Abstandshalter) ② befestigt.

Geräteverbindungsdose



- Die Befestigung der Dosen ③ erfolgt an der Bewehrung ④ (einklemmen und mit Draht gegen Verschieben sichern).

Gehäuse für Einbauleuchte (Halogen)



- ⑤ Einbaugehäuse
- ⑥ Plattendecke
- ⑦ Ortbeton
- ⑧ Stütze

Wand-/Deckenübergang



- ⑨ Wand- und Deckenkrümmer 30°
- ⑩ Leerrohre
- ⑪ Stützelement